



MITSCHRIFT ÖVS-QUALITÄTSENTWICKLUNGSGESPRÄCH

(bleibt bei den TeilnehmerInnen des QEG, ggf. incl. ausgeteilte Unterlagen, Kopien, etc.)

Ort und Datum des QEG: _____

Name/QEG-AbsolventIn

Name/ÖVS-KollegIn I

Name/ÖVS-KollegIn II

QUALITÄTSPORTFOLIO

Das Qualitätsportfolio besteht aus 4 einzelnen Portfolio-Elementen:
Beratungskonzept, Auftragsklärung & Contracting, Evaluation & persönliche Reflexion, Weiterbildung.

BERATUNGSKONZEPT

Ein oder mehrere theoretische Konzepte, die die eigene Beratungspraxis erklären sind vorhanden (z.B. Homepage, Werbematerial, Artikel, etc.) und können vorgestellt werden. Das in der Praxis angewandte Beratungskonzept (oder mehrere) kann theoretisch fundiert dargestellt werden, Interventionen in diesem Kontext können erklärt werden, die eigene Grundhaltung kann vermittelt werden.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



AUFTRAGSKLÄRUNG & CONTRACTING

Ablauf vom Erstkontakt bis zum Kontrakt folgen dem/den theoretischen Konzept(en), besonders einer klaren Klärung des Auftrages/Zielvereinbarung und den ethischen Richtlinien der ÖVS.

EVALUATION & PERSÖNLICHE REFLEXION

Die Beratungsprozesse werden kontinuierlich auf Effizienz und Nachhaltigkeit hin überprüft und (wenn notwendig) mit den AuftraggeberInnen besprochen. Die eigene Beratungspraxis wird im professionellen Rahmen (Intervision, Kontrollsupervision) reflektiert, Literaturstudium unterstützt den Reflexionsprozess.

WEITERBILDUNG

Innerhalb von 3 Jahren sind 60 Arbeitseinheiten an Weiterbildung im Bereich der Beratungstätigkeit im professionellen Kontext (Kurse, Seminare, Tagungen etc.) zu belegen, wobei max. ein Drittel (20 Einheiten) über die Intervision oder Kontrollsupervision angerechnet werden können.
